



DIE EVANGELIUMS POSAUNE®

„Rufe getrost, schone nicht, erhebe deine Stimme wie eine Posaune.“ Jes 58:1



15-MINUTEN-STÄDTE: EINE TECHNOKRATISCHE FALLE?

Editorial

Stell dir einmal vor, dir wird eine utopische Gemeinschaft versprochen, nur um eines Tages aufzuwachen und festzustellen, dass du in einem regelrechten Gefängnis eingesperrt wurdest. Nun, diese Vorstellung wird zur Zeit durch die Untergebenen der Könige der Erde verbreitet, ummantelt von ihrer üblichen Rhetorik der „nachhaltigen Entwicklung“. Dies ist ein ausgezeichnetes Beispiel dessen, was Apostel Tinsman als „Script Flipping“ [dt. Skriptumkehrung] bezeichnete – glatte Lügen, mit denen die ahnungslose, regierungsgläubige Bevölkerung geködert wird, währenddessen sie mit ihrer versteckten, technokratischen Agenda fortfahren – zu unserem Unheil. Dies hat nichts mit sauberer Luft, der Rettung unseres Planeten vor einer vermeintlichen Klimakatastrophe oder einem einfacheren, bequemerem Lebensstil zu tun.

Denkt nach, liebe Leser! DENKT NACH! Verlasst das Netz der Mainstream-Medien und recherchiert einmal selbst! Es steht zuviel auf dem Spiel. Die Bosheit ist im Vormarsch und schleicht sich mit ihren technokratischen Stadtgefängnissen und so vielem mehr an uns heran.

Durch Babylons Zauberei (Offb 18:23) werden alle Nationen verführt. Das ist in dieser Endzeit eindeutig zu sehen. Unter dem Deckmantel einer falschen Pandemie, einer vorgetäuschten Klimakatastrophe, einem Krieg und einem absichtlich herbeigeführten wirtschaftlichen Zusammenbruch treiben die Kaufleute und Könige der Erde ihren teuflischen Plan gegen die Menschheit heimlich voran.

Du hast doch bemerkt, dass die Welt sich im Chaos befindet, nicht wahr?

Der Gefahren gibt es viele. Haltet euch an Gott, liebe Leser! Die Tage sind böse, und ER ist der einzige Anker und Zufluchtsort in diesem heftigen Unwetter. Gesegnet sind die, die sich Gott ganz hingeeben haben und sich an der Herrschaft der Gerechtigkeit erfreuen, denn Er ist der Sieger und wird machtvoll triumphieren.

Wehe denen, die sich dem Satan hingeben und in der Knechtschaft der Sünde verbleiben, indem sie das heilige Wort Gottes mit ihren Füßen treten. Er wird sich erheben und Feuer vom Himmel senden, um sie zu verzehren (Offb 20:9)! Und die Gerechten werden sagen: „Amen! Hallelujah!“

SCHW. SUSAN MUTCH | CHEFREDAKTEURIN

Inhalt

4 | VON DEN MAINSTREAM-MEDIEN VERSCHWIEGENE FAKTEN

5 | PROPHETISCHE EINSICHT

Die aus weißen Pferden bestehende Kavallerie bleibt unschlagbar. Dennoch versucht Satan in blinder, verzweifelter Wut, das Lager der Heiligen zu vernichten. Was sagen die Seher Gottes?

6 | 15-MINUTEN-STÄDTE: EINE TECHNOKRATISCHE FALLE?

Die Vermarktung ist raffiniert und ansprechend für diejenigen, die nicht wissen, was wirklich vor sich geht.

8 | DIE HERRSCHAFT DER SÜNDE IST ZUNICHTE GEMACHT

Christus überwand das System der Sünde und des Todes und durch Seine Befreiung kannst auch du wirklich frei von diesem System sein.

10 | HARMAGEDDON MELDUNGEN

11 | NACHRUFE

DIE EVANGELIUMS POSAUNE erscheint alle zwei Monate in der deutschen, englischen, russischen und spanischen Sprache.

Neue Anschriften werden gerne entgegengenommen.



ZEUGNISSE & BRIEFE



Wir brauchen etwas in unserem Leben

Mein Neffe und ich fühlten in letzter Zeit solch eine innere Leere. Wir brauchen etwas in unserem Leben wie das hier. Ich betrachte mich als einen jungen Christen. Wir glauben beide an Jesus Christus. Dürfen wir eure Gemeinde mal besuchen? Wir könnten vielleicht herausfinden, ob eure Gemeinde was für uns ist. C. Waldon

Dieser glorreiche Kampf

Preist den Herrn, Heilige!

Ich werde gleich zum Punkt kommen: Ich bin so dankbar für diesen Kampf. Ich bin dankbar, dass ich Führer habe, die mich lehren, mit „*meine[n] Hände[n] [zu] kämpfen und [mit] meine[n] Arme[n] den ehernen Bogen [zu] spannen*“. Ohne diese Predigerschaft und ohne die herrliche Gemeinde Gottes, den Wohnort der Wahrheit, hätte ich nie meinen Platz in diesem Leben gefunden.

Als unerlöster junger Mensch in dieser Welt war ich mehr als verloren. Meine Sünden waren im Vergleich zu anderen nicht so „tief“, doch die Tiefe meines Kammers und meines verdammten Zustands waren sehr real.

Als ich mich bekehrte, sagte ich dem Herrn, dass ich einen Kampf wollte. Ich wusste, dass es für mich als wahre Christin hart sein würde. Es würde äußere Kämpfe geben, wenn ich einer feindseligen, Gott hassenden Welt gegenüberstehe, und es würde innere Kämpfe geben, wenn ich gegen die Sünde, den Teufel und mein Fleisch ankämpfe. Doch, Ehre sei GOTT, Er hat mich bisher erhalten! Ich habe einen Ort gefunden, an dem ich meinen Wunsch zu KÄMPFEN erfüllen kann. Meine jugendlichen Kräfte werden nicht nutzlos verschwendet werden. Ich möchte, dass der Teufel weiß, dass ich ihn hasse, dass ich es satt habe, was er mir, der Welt und meiner Familie angetan hat, und sogar, was er versucht, unter den Heiligen anzurichten.

Ich werde das nicht hinnehmen, und es ist meine Pflicht als wahre Christin, den Teufel anzugreifen, wann und wo immer ich ihn sehe.

Betet für mich und die gesamte Körperschaft der Gläubigen, dass wir in diesem glorreichen Kampf, den wir laut Prophezeiung nicht verlieren können, treu und standhaft sind!

Schw. Kennedy Ford
Oklahoma, USA

Die Podcasts sind von unschätzbarem Wert

Preist den Herrn, Apostel Benion und Apostel Hargrave! Vielen Dank für das Verständnis, das ihr uns durch die Offenbarungs-Podcast-Reihe vermittelt habt! Mein Mann und ich wurden vor eineinhalb Jahren in die Familie Gottes in Aylmer, ON, Kanada aufgenommen. Seitdem haben wir so viel gelernt. Was für eine Reise! Wir müssen definitiv schnell laufen, um mitzuhalten!

Studienhilfen wie die Podcast-Serie sind von unschätzbarem Wert. Wir danken Gott für die Klarheit, mit der ihr die Weisheit Seines Wortes weitergebt (und auch für das eine oder andere humorvolle Wort!). Wird etwas von den Informationen in andere Sprachen übersetzt? Ich komme ursprünglich aus Deutschland und es wäre wunderbar, wenn ich meiner Familie dort einige Materialien zur Verfügung stellen könnte. Mit den verschiedenen deutschsprachigen Heiligen könnten wir bestimmt zusammenarbeiten, um bei einem solchen Projekt zu helfen? Vielleicht ist es schon in Arbeit...vielleicht auch eine Übersetzung des Buches *Hustlin' Backward*?

Möge Gott euch reichlich segnen, während ihr Sein Werk in dieser Zeit tut! Welch unermesslich wunderbares Geschenk, echte Führer zu haben!

Schw. Marianne Gotz
Ontario, Kanada

Gott wendet das Böse zum Guten

Liebe Susan,

gerne lese ich jede Ausgabe der GOSPEL TRUMPET [engl. Ausgabe der EVANGELIUMS POSAUNE], doch in der Nov/Dez-Ausgabe war etwas, das mich über alle Maßen bewegt hat. Es war ein Gedicht mit dem Titel „Into the Dark I Went“ von Br. Jadon Eichelberger. Ich habe es immer wieder gelesen. Es hat mich tief berührt. Es war nicht nur ein wunderschön geschriebenes Gedicht, sondern es sprach auch ein Thema an, das mir sehr am Herzen liegt.

Zu meinem ewigen Bedauern habe ich dreimal eine Abtreibung vorgenommen. Als junge Frau glaubte ich den Lügen, die man mir aufband. Die Schuld und die Scham haben mich beinahe zerstört, bis unser kostbarer himmlischer Vater sagte: „Nein, meine Tochter, nimm meine Vergebung und Gnade an.“ Das tat ich dann auch, und es war ein langer Weg, doch jetzt bin ich eine stolze Tochter des Königs, weiß wie Schnee.

Unser liebender Vater ist ein Meister darin, das Böse aus meiner Vergangenheit zum Guten zu wenden, denn ich befinde mich in der Ausbildung zur Beraterin für Frauen, die eine Abtreibung hinter sich haben und habe mein Zeugnis vor mehreren hundert Menschen auf einer Pro-Life-Veranstaltung gegeben.

Ich habe dieses wertvolle Gedicht aufbewahrt und möchte euch um Erlaubnis bitten, es den Menschen vorzulesen, die ich zum Thema Abtreibung berate. Ich weiß, dass es andere genauso bewegen würde wie mich.

Eure Schriften und die Predigten, die ich von Pastor Hildebrandt höre, sind für mich hier in Kalifornien, wo die Dunkelheit so groß ist, ein Rettungsanker. Ich danke euch für alles, was ihr tut.

Kathleen Kitts
Kalifornien, USA

DIE EVANGELIUMS POSAUNE e.V.

ANTI-KONFESSIONELLES HEILIGKEITSBLATT

Chefredakteurin: Schw. Susan Mutch

Deutsche Ausgabe: Schw. Doreen Ertmer

Russische Ausgabe: Br. Waldemar Anselm

DIE EVANGELIUMS POSAUNE ist in Deutsch,
Englisch, Russisch und Spanisch erhältlich

DIE BIBEL LEHRT:

Göttliche Reue und Buße

Apg 3:19; 17:30; 2Kor 7:10

Wiedergeburt – Völlige Umwandlung

Joh 3:3-7

Freiheit von Sünde – Ein heiliges Leben

1Joh 5:18; Lk 1:73-75; Tit 2:11-12

Völlige Heiligung – Eine zweite Reinigung

1Th 5:23; Apg 15:8-9

Einheit des Volkes Gottes – Eine Gemeinde

Joh 17:21; Mt 16:18

Göttliche Heilung

Jak 5:14-15; Jes 53:5

Verordnungen

Mt 28:19-20; Joh 13:14-15; 1Kor 11:23-26

Schlichte, keusche Kleidung

5Mo 22:5; 1Tim 2:9-10; 1Kor 11:14-15

Heiligkeit des Ehebandes

Mt 19:5-6; Mk 10:11-12; Lk 16:18; Röm 7:2-3

Gewaltlosigkeit

Lk 3:14; 6:27-29; 18:20

Wiederherstellung (Blasen der 7. Posaune)

Offb 10:7; 11:15

Ewige Strafe oder ewiger Lohn

Mt 25:46

Dieses klare, radikale, anti-sektiererische Heiligkeitsblatt wird im Namen des Herrn zur Erbauung der Gemeinde Gottes herausgegeben. Seine Aufgabe besteht darin, Seelen auf das volle Heil in Christus hinzuweisen und die Irrtümer des geistlichen Babylons (falsche Religion) aufzudecken. Unser Gebet ist, dass dieses Blatt ein scharfes Werkzeug in der Hand des Herrn sei, welches das geistliche Schweigen in dieser Zeit der Wiederherstellung bricht.

Dieses Blatt wird durch freiwillige Spenden getragen. Schriftstellen werden, wenn nicht anders vermerkt, nach der Schlachter 2000 Übersetzung wiedergegeben. Wir behalten uns das Recht vor, Einsendungen zu editieren oder abzulehnen und sind nicht verpflichtet, dieselben zurückzusenden. Veröffentlichte Artikel wurden auf Grund des Wahrheitsgehaltes ausgewählt und sollten nicht unbedingt als Empfehlung des Verfassers verstanden werden. Die Evangeliums Posaune e.V. arbeitet unter der „Gospel Trumpet Publishing Co.“, welche sich mit all ihren Arbeitsbereichen dem „General Ministerial Body of the Church of God“ [der Predigerschaft der Gemeinde Gottes] unterstellt und verantwortlich sieht.

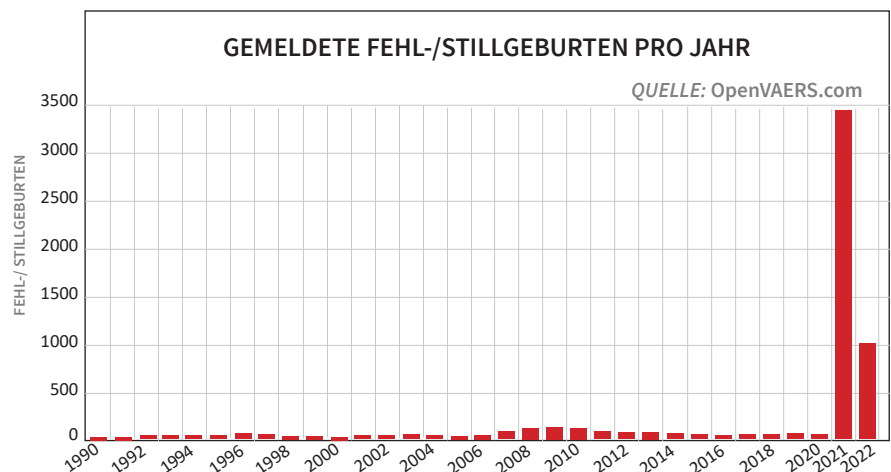
Email: editor@evangeliumsposaune.com

Webseite: dieGemeindeGottes.com

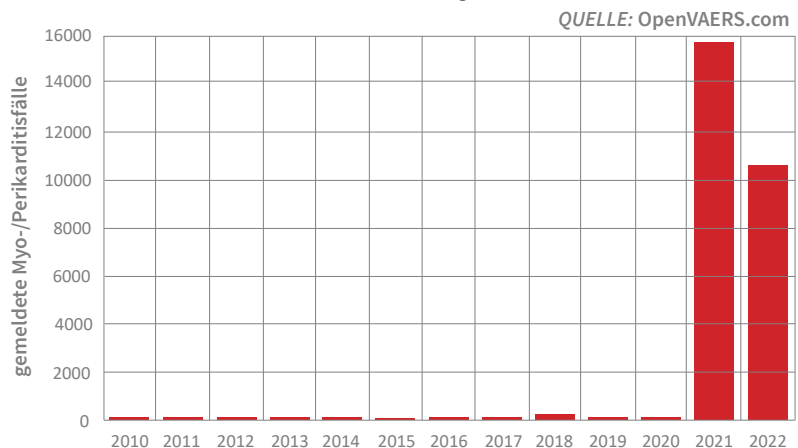
Telegram: t.me/diegemeindegottes



VON DEN MAINSTREAM-MEDIEN VERSCHWIEGENE FAKTEN



Alle Myo-/Perikarditisfälle, die VAERS pro Jahr gemeldet werden (alle Impfungen)



In der Oktober 2022 Ausgabe des FAA Guide for Aviation Medical Examiners [dt. Richtlinien für flugmedizinische Sachverständige] hat die FAA die EKG-Parameter für Piloten stillschweigend über den normalen Bereich hinaus erweitert, damit sie weiter fliegen können. Sie haben den Bereich nicht nur ein wenig erweitert, sondern um sehr viel. Dies geschah *nach* der Einführung des Impfstoffs. Das ist außergewöhnlich.

Hätte man den ursprünglichen Wertebereich beibehalten, hätten die Piloten ein Flugverbot erhalten müssen und die kommerzielle Luftfahrt in den USA wäre schwer in Mitleidenschaft gezogen worden.

Es dient außerdem als stillschweigendes Eingeständnis der US-Regierung, dass die COVID-Impfung Herzschäden verursacht hat. Meine gegenwärtig beste Einschätzung ist, dass über 50 Millionen Amerikaner durch die Impfung einen gewissen Herzschaden erlitten haben.

Indem weitere Studien durchgeführt werden, wird deutlich werden, warum

- so viele Menschen plötzlich sterben, vor allem Kinder.
- Pflegeheime innerhalb von 12 Monaten bis zu 33% ihrer Bewohner verloren, während sie bislang nur 1 oder 2% pro Jahr verloren hatten.
- keines der Pflegeheime mit mir darüber sprechen wollte, was mit den Bewohnern passiert ist, nachdem die Impfungen eingeführt worden waren.

<https://stevekirsch.substack.com/p/the-faa-has-very-quietly-tacitly>

<https://news.grabien.com/story-tucker-after-rolling-out-of-covid-vaccines-the-faa-loosens-rules-on-pi>



Prophetische Einsicht

BR. THOMAS TOVSTIGA

Diese Welt ist müde und erschöpft. Das Gewand der Zeit ist alt und fadenscheinig. Man könnte sagen, dass der Fortlauf der Sünde kaum noch von einem echten böartigen Impuls angetrieben wird, denn wir sehen sozusagen die letzten Umdrehungen des einst scheinbar unaufhalt-samen Rades der Bosheit, das immerwährende Fortfahren der Sünde, die sich dem Ende ihrer eigenen Trägheit nähert.

Sowohl das Gute als auch das Böse, so scheint es, sehnen sich nach dem Ende. Denn es ist fast wie ein Kampf auf Leben und Tod zwischen zwei Gegnern, bei dem selbst der Verlierer fast schon resigniert seine Niederlage akzeptiert, anstatt einen qualvollen und unerträglichen Kampf fortzusetzen.

Jahrtausendlang hat der sterbliche Mensch versucht, den Folgen seines Handelns zu entgehen. Er hat versucht, das zu überlisten, zu überdenken, zu überspielen, zu überarbeiten und zu übertreffen, von dem er wusste, dass es mit Sicherheit kommen würde. Doch jetzt holt es ihn ein. Das gesamte Gewicht der Sünde, die die Menschheit jemals begangen hat, fällt nun auf einmal auf die Welt herab.

Diese Welt seufzt, ist des Wartens auf das Gericht überdrüssig. Ermüdet von dem scheinbar endlosen Aufschub der Wiederherstellung aller Dinge rufen Stimmen aus der Vergangenheit: „Wächter, ist die Nacht bald vorbei?“ „Willst du nun, dass wir hingehen und es zusammenlesen?“ „Wie lange, o Herr?“ Sie erheben sich jetzt in einer einheitlichen Stimme von ermüdender und doch begieriger Unruhe.

Die Giftbeeren, die dicht gedrängt am Weinstock Sodoms hängen, haben den Reife-

grad bis hin zur Fäulnis erreicht und werden bei der geringsten Berührung der Sichel in die Kelter fallen. Nicht nur die Weizenfelder sind weiß für die Ernte, sondern auch das Unkraut, das jetzt mit größter Leichtigkeit zu erkennen ist, ist reif genug, um mitsamt seiner Wurzel ausgerissen zu werden.

Obwohl der Teufel das Ende nicht herbeisehnt, weiß er doch, dass seine Gegenmaßnahmen gegen die Prophezeiungen stark eingeschränkt sind, da er in dieser Zeit nicht in der Lage war, ein völlig „neues“ Tier zu schaffen; doch selbst sein achttes Tier ist, obwohl es sich von den vorigen unterscheidet, durch den prophetischen Zwang nur die Zusammenführung all dessen, was bereits gewesen ist. Und er tat dies in dem Wissen, dass der Treue und Wahrhaftige bis jetzt jedes einzelne Haupt und jedes einzelne Horn besiegt hat. Indem er einsieht, dass keine seiner reaktiven Erfindungen jemals auch nur annähernd die aus weißen Pferden bestehende Kavallerie besiegen konnte, besteht die einzige Hoffnung des Feindes darin, dass es irgendwie, durch den bloßen Einsatz von Gewalt, irgendwie, durch die Zusammenführung aller Mächte der Finsternis, genug von seinen Schergen geben würde, um das Lager der Heiligen zu umzingeln und sie zu vernichten.

Doch der Geist der Prophetie gerät niemals in Rückstand. Es gibt Vögel in der Schlafkammer des Königs von Aram, welche die Seher Gottes über jede Bewegung und Strategie informieren, und uns ist die prophetische Einsicht zuteil geworden, dass in dem Augenblick, in dem wir umzingelt sind, der HIMMEL Feuer niederprasseln wird, um unsere Feinde für immer zu verzehren. ☒

15-MINUTEN-STÄDTE: Eine technokratische Falle?

BR. HERBERT HILDEBRANDT

Stell dir einmal vor, du könntest aus dem Haus gehen und in weniger als 10 Minuten das lokale Café erreichen, wo du deinen Morgenkaffee und dein Croissant genießt, bevor du die letzten vier Minuten zu deinem Büro läufst. Wenn du später am Nachmittag das Büro verlässt, erinnert dich dein Handy an die Einkäufe, die du noch abholen musst, da es erkennt, dass du dich zu deiner üblichen Zeit auf den Weg in Richtung Heimat gemacht hast. Praktischerweise ist der lokale vollautomatisierte Supermarkt gleich um die Ecke, mit einer Vielzahl von nachhaltig verpackten Lebensmitteln, die du einfach „greifen und mitnehmen“ kannst, während der Gesamtbetrag von deinem Bankkonto – das mit deinem Telefon verknüpft ist und das du auf dem Weg nach drinnen angetippt hast, um die Eingangspforte zu entriegeln – abgebogen wird. Durch den Wegfall des Kassenpersonals konnten die Preise in einem begehrten Viertel mit hohen gewerblichen Mietpreisen konkurrenzfähig bleiben. Indem du nach Hause gehst, bemerkst du, dass sich das gemischt genutzte Gemeindezentrum bereits mit Nachbarn aller Altersgruppen füllt, da die geplanten Abendaktivitäten beginnen. Wie prak-

tisch, in einem Viertel zu leben, in dem man wohnen, arbeiten, essen und sich unterhalten lassen kann, und das alles nur einen kurzen Spaziergang von zu Hause entfernt.

Das Szenario, das ich gerade beschrieben habe, ist Teil eines schnell wachsenden Konzepts, das als *15-Minuten-Stadt* und/oder *Smart Cities* bezeichnet wird. Die konzertierte und weltweit koordinierte Marketingkampagne, die diesen Vorstoß begleitet, wird natürlich als positiv und gemeinschaftsorientiert dargestellt. Wer könnte schon etwas dagegen haben, die durch 90 Minuten Stop-and-Go-Verkehr jeden Morgen strapazierten Nerven zu schonen und gleichzeitig dazu beizutragen, den Klimawandel zu stoppen und den geschundenen Planeten zu heilen? Warum würdest du es nicht vorziehen, deine Lebensmittel nur einen kurzen Fußmarsch von zu Hause entfernt zu kaufen, anstatt eine Stunde lang durch einen unscheinbaren Großmarkt zu stapfen, um das Nötigste einzukaufen?

Im Jahr 2007 übertraf die Weltbevölkerung in städtischen Gebieten zum ersten Mal in der Geschichte die Landbevölkerung. Die von Statista zur Verfügung gestellten Daten zeigen, dass die Landbevölkerung seit Jahrzehnten stetig abnimmt, denn fast 60% der Menschen auf unserem Planeten leben heute in einer städtischen Umgebung. Das Landhaus, die Hobbyfarm und das Familienanwesen sind eine immer kleiner werdende Minderheit, während wir uns dem Jahr 2030 nähern.

Wenn Initiativen von Politikern vorge-

schlagen und dann über Nichtregierungsorganisationen (NGOs) weltweit vermarktet werden, sollten wir uns in Acht nehmen! Das Mindeste, was wir tun sollten, ist, dem Geld zu folgen und herauszufinden, wer diese Initiativen finanziert:

Bill Gates

„Ich persönlich würde es gerne sehen, wenn mehr unserer Führungskräfte einen technokratischen Ansatz zur Lösung unserer größten Probleme wählen würden.“

Klaus Schwab, Gründer des WEF:

„Die vierte industrielle Revolution wird schließlich nicht nur verändern, was wir tun, sondern auch, wer wir sind. Sie wird sich auf unsere Identität und alle damit verbundenen Fragen auswirken: unseren Sinn für Privatsphäre, unsere Vorstellungen von Eigentum, unsere Konsummuster, die Zeit, die wir der Arbeit und der Freizeit widmen, und die Art und Weise, wie wir unsere Karrieren entwickeln, unsere Fähigkeiten kultivieren, Menschen treffen und Beziehungen pflegen.“

Weltwirtschaftsforum (WEF)

„Für langjährige Stadtplaner schien die *15-Minuten-Stadt* lediglich eine Neuauflage des historischen Stadtentwicklungsmusters zu sein: begehbbare, gemischt genutzte Viertel. Alter Wein in neuen Schläuchen, wie man so schön sagt. Damit jedoch ein neuer Rahmen eine globale Urbanismusbewegung entfachen kann, muss mehr dahinterstecken.“

Yuval Noah Harari

„Da viele Menschen ihren wirtschaftlichen Wert verlieren, könnten sie auch ihre politische Macht verlieren.“



Demonstranten protestieren gegen die geplanten *15-Minuten-Städte* in Oxford, England

Wenn wir die Schichten der Smart-Cities-Zwiebel abziehen, können wir nur zu einem Schluss kommen: Die Wahrheit wird auf globaler Ebene vertuscht. Was auf den ersten Blick als Gegenmittel für einen chaotischen, stressigen Lebensstil erscheint, ist ein trojanisches Pferd für ein datengesteuertes, mobilitätseinschränkendes, auf die digitale Identität ausgerichtetes Leben, in dem jeder Aspekt deines Lebens überwacht wird.

Dieselben Technologien, die Milliarden von Menschen wirtschaftlich irrelevant machen könnten, könnten außerdem dazu beitragen, dass sie leichter zu überwachen und kontrollierbar sind.“

Der eigentliche Grund für die Besorgnis über das Smart-City-Konzept liegt darin, dass weit verbreitete Mobilitätsbeschränkungen und die sanfte Einführung eines sozialen Kredits, der den Zugang zum Handel einschränkt, als Verbesserungen für lebenswerte Gemeinschaften vermarktet werden. Viele der Organisationen und Persönlichkeiten, die dieses Konzept vorantreiben, sind dieselben, die die gleichen Ansichten vertreten und Programme finanziert haben, die der Menschheit schaden, wie z. B. Entvölkerung, zentralisierte Weltregierung, digitale ID und globale Impfstoffversuche. Es besteht die reale Gefahr, dass das, was als „einfacheres Leben“ angepriesen wird, ein umfassender Vorstoß in die Technokratie ist. Dies führt zu einer Gesellschaft, in der Menschen als seelenlose Roboter betrachtet werden, die ständig programmiert werden müssen, um die ihnen übertragenen Aufgaben zu erfüllen.

Es gibt auf der ganzen Welt gute Beispiele für Verbesserungen, die die Städte lebenswerter machen. Die Stadtplanung des zwanzigsten Jahrhunderts gab einer schnellen Ein- und Ausfahrt der Autos in die Stadt oft den Vorrang vor funktionalen und gut geplanten Gemeinschaften. Wir sollten uns jedoch nicht von aalglatten Marketingkampagnen täuschen lassen, die immer wieder gesellschaftliche Verbesserungen versprechen, obwohl diese Ver-

sprechen in der Vergangenheit keine strukturellen Vorteile gebracht haben.

Wie so oft wurden einige der Smart-Cities-Pilotinitiativen in Entwicklungsländern wie Indien umgesetzt. Im Jahr 2017 veröffentlichte das *Housing and Land Rights Network* (HLRN) einen vernichtenden Bericht über den Zustand der Smart-Cities-Programme in Indien. Shivani Chaudhry, die Geschäftsführerin von HLRN, schreibt:

„Die meisten Bilder, die mit *Smart Cities* in Verbindung gebracht werden, bestehen aus Wolkenkratzern, zahlreichen Überführungen, glitzernden Straßen und hellen Lichtern...sie fördern oft einen futuristischen Urbanismus, der auf Kosten von Grundbedürfnissen und grundlegenden Menschenrechten geht. Obwohl die Rhetorik der *Smart Cities Mission* von Ressourceneffizienz und Inklusion geprägt ist, scheint keines der Bilder einkommensgemischte Viertel, sozialen Wohnungsbau, Straßenverkäufer, die Sicherheit von Frauen und Kindern und integrierte Entwicklungsparadigmen zu zeigen. Wenn das vorherrschende Bild der „smarten Stadt“ eines ist, in dem es keinen Platz für die Armen gibt, für wen werden diese Städte dann geschaffen?“

In einem Artikel vom November 2017 warf Anjana Ahuja von der *Financial Times* die Frage auf, ob „smarte Städte am Ende dumme Orte zum Leben sind“, weil sie sich als Orte ohne soziale Gerechtigkeit und Privatsphäre erweisen könnten. Eine der wichtigsten Voraussetzungen für eine *Smart City* ist die umfangreiche Datenerfassung, bei der angeblich jede Bewegung eines jeden Bürgers verfolgt und nach Daten durchsucht wird, die zur Verbesserung des Verkehrsflusses oder zur Schaffung absichtlicher Engpässe genutzt werden können, um Mobilität zu unterbinden. Der Schutz der Privatsphäre ist eine grundlegende Erwartung in einer freien Gesellschaft, und die Frage, wem diese Daten gehören werden und ob sie gegen uns verwendet werden, bleibt weitgehend unbeantwortet.

Die *Kommunistische Partei Chinas* hat diese Art der Datenerfassung bereits bei mehr als einer Milliarde Bürger angewandt, und die Ergebnisse sind beunruhigend. Auf dem Höhepunkt der COVID-Pandemie mussten sich Hunderte Millionen von Bürgern täglich Tests unterziehen, um in die U-Bahn einsteigen, Lebensmittel oder Benzin kaufen zu können.

The Exposé berichtet, dass die Stadtverwaltungen versuchen, uns unserer Freiheiten zu berauben, die Kontrolle über unser Leben zu übernehmen und uns mit *15-Minuten-Städten* in Räume zu treiben, die sie vollständig kontrollieren. Zur gleichen Zeit, in der lokale Regierungen versuchen, diese Städte einzuführen, behauptet ein Top-Banker, die Einführung einer digitalen ID-„Super-App“ sei unvermeidlich. Beides sind dystopische Kontrollinstrumente.

<https://expose-news.com/2023/02/12/councils-are-attempting-to-take-control-of-four-lives/>

Die Bewegungsfreiheit wird der Vergangenheit angehören. Digitale Ausweise und Massenüberwachung werden in *Smart Cities* integriert, um die Bewegungsfreiheit der Menschen einzuschränken und den Einkauf von Lebensmitteln mit Sensoren in Supermärkten zu überwachen. Wenn du dein Limit an Fleisch und Eiern überschritten hast, werden dir die Türen nicht geöffnet. China hat dies bereits eingeführt. Es wurden Geräte installiert, mit denen man sein Gesicht scannen lassen muss, um ein- und ausgehen zu können, was es der Regierung ermöglicht, schwarze Listen zu führen und die Bewegungsfreiheit einzuschränken. Eine bestimmte Anzahl von Jahrespässen für das Verlassen des zugewiesenen Gebiets kann erlaubt werden, bei Überschreitung drohen Geldstrafen. Das bedeutet, dass man sich von seinem Auto, seiner Bewegungsfreiheit, seiner Privatsphäre, seiner Entscheidungsfreiheit und seiner Redefreiheit verabschieden muss. Hier geht es nicht um den Klimawandel, wie man uns glauben machen will.

<https://odysee.com/@thanWinstanley:6/15minute-cities-are-coming>

Die Bewohner werden ihre Autos bei der Stadtverwaltung anmelden müssen, um ihre Fahrten durch die wichtigsten Zugänge zu verfolgen und zu zählen. Das ist das Sozialkreditsystem, das mit deinem Auto beginnt. In Oxford, England, kann jeder Einwohner, der an mehr als 100 Tagen im Jahr außerhalb des ihm zugewiesenen Bezirks fährt, mit einer Geldstrafe belegt werden.

<https://joannenova.com.au/2022/12/oxford-2024-climate-lockdowns-start-you-will-be-tracked-and-trapped-in-your-suburb-and-happy-about-it/>

Hüte dich vor dem Trojanischen Pferd!

Wenn wir die Schichten der Smart-Cities-Zwiebel abziehen, können wir nur zu einem Schluss kommen: die Wahrheit wird auf globaler Ebene vertuscht. Was auf den ersten Blick als Gegenmittel für einen chaotischen, stressigen Lebensstil erscheint, ist ein trojanisches Pferd für ein datengesteuertes, mobilitätseinschränkendes, auf die digitale Identität ausgerichteten Leben, in dem jeder Aspekt deines Lebens überwacht und darauf zugeschnitten wird, angeblich unseren Planeten zu heilen und den Klimawandel aufzuhalten. Tatsächlich wird es ein schwerer Verlust der Menschenrechte sein und sich als digitales Gefängnis erweisen,

in dem die Regierungen denjenigen, die sich nicht daran halten, das Fliegen, Bahnfahren oder den Kauf von Benzin oder Lebensmitteln verbietet.

Wenn sich auf den Klimawandel als Katalysator für eine *Smart/15-Minuten-Stadt* berufen wird, kannst du dir sicher sein, dass nicht du, deine Eltern, Kinder, Nachbarn, geachtete Gemeindevorsteher oder Kollegen entscheiden werden, was das Beste für deine Gemeinde ist, sondern ein regional ernannter Technokrat, der von „Buchstabensuppen-Organisationen“ wie der UNO, der WHO, dem WEF und verwandten *Nichtregierungsorganisationen* (NGOs) und den weitgehend reichslosen Leitern, die diese Or-

ganisationen per Gesetz leiten, geleitet wird. 📱

1. <https://www.statista.com/statistics/1262483/global-urban-rural-population/>
2. <https://www.greenpeace.org/static/planet4-canada-stateless/2019/11/105a74a7-smart-supermarket-english-final.pdf>
3. <https://www.weforum.org/agenda/2022/03/15-minute-city-stickiness/>
4. <https://www.weforum.org/impact/smart-cities-governance-alliance/>
5. <https://www.theatlantic.com/magazine/archive/2018/10/yuval-noah-harari-technology-tyranny/568330/>
6. <https://www.ft.com/content/9039f4de-cec8-11e7-947e-f1ea5435bcc7>
7. https://www.hlrn.org.in/documents/Smart_Cities_Report_2017.pdf
8. <https://www.wired.com/2016/02/kai-caemmerer-unborn-cities/>

Die Herrschaft der Sünde ist zunichte gemacht

SCHW. KARA BRAUN

„Darum, gleichwie durch einen Menschen die Sünde in die Welt gekommen ist und durch die Sünde der Tod, und so der Tod zu allen Menschen hingelangt ist, weil sie alle gesündigt haben“ (Röm 5:12)

Uns ist bekannt, wie die Sünde in unsere Welt kam. Adam und Eva genossen ursprünglich ein ungetrübtes Glück in der perfekten Welt, die Gott geschaffen hatte. Sie genossen das Leben in all seiner Fülle und Fortdauer; ohne Schmerzen, ohne Altern, ohne Leiden, ohne Herzeleid, ohne Tragödie, ohne Ungleichheiten, ohne Unterdrückung. Es gab für sie keinen Tod, denn Gott hatte den Tod nicht als Bestandteil Seiner Welt vorgesehen. Jedoch ließ Er zu, dass sie versucht wurden, und Er ließ zu, dass sie die Wahl zwischen Leben und Tod trafen.

Wie lange sie dieses perfekte Paradies genossen, wissen wir nicht, doch irgendwann nutzten sie den Willen, den Gott ihnen gegeben hatte, und trafen eine ver-

hängnisvolle Entscheidung: Sie wählten die Sünde. Sie entschieden sich letztendlich für den Tod.

Was dann geschah, hat das Leben eines jeden Sterblichen, der seit dieser Zeit geboren wurde, zutiefst berührt. Die Sünde kam in die Welt – die Sünde, das große Gift, der große Zerstörer, der große Mörder. Der Tod kam in die Welt als die natürliche Folge der Sünde, denn Sünde und Tod gehören unweigerlich zusammen. Der Lohn der Sünde ist der Tod, sowohl physisch als auch geistlich gesehen. Nachdem Adam gesündigt hatte, starb er.

Doch nicht nur Adam starb, auch seine Nachkommen starben. Röm 5:14 lässt uns wissen, dass der Tod von Adam

bis Mose herrschte, noch bevor das Gesetz kam, um die Sünde aufzudecken und die Übeltäter zu verurteilen. Der Tod regierte, hatte das Sagen, dominierte. Es gab eine Herrschaft, eine Regierung, ein Königtum, eine Ordnung. Der Tod saß auf dem Thron. Der Tod beherrschte die Gemüter, die Herzen, die Leiber und die Seelen der Menschen. Sie wurden geboren und fanden sich, ohne jemals ein Gesetz übertreten zu haben, unter der Herrschaft des Todes wieder. Und weshalb? Adam hatte ihn in die Welt gesetzt.

Wir üben einen Einfluss auf unsere Welt aus, jedoch ist unsere Welt nicht ganz so wie Adams Welt. Wir sündigen, und wir beeinflussen jeden, doch beeinflussen wir nicht jeden von der gleichen



Stellung aus, wie Adam es tat. Adam war das Oberhaupt der menschlichen Familie. Wird der König gefangen genommen, ist auch das Königreich gefangen genommen. Wenn das Haupt gestürzt wird, gehen alle, die mit ihm verbunden sind, unter. Und so begann durch Adam die Herrschaft der Sünde.

Über Jahrhunderte hinweg herrschte die Finsternis der Sünde vor und legte den düsteren Schleier des Todes über Generationen von umnachteten Opfern. Nur ein heller Strahl durchdrang die dichte Finsternis – die Prophezeiung, die auf einen kommenden helleren Tag hinwies. Die Menschen kamen unter der Herrschaft der Sünde auf die Welt, doch wussten sie, dass eines Tages ein König kommen würde, um die Herrschaft der Gerechtigkeit wiederherzustellen (Jer 23:5-6). Es würde einen weiteren König geben, einen weiteren Samen, eine weitere Herrschaft. Sie vertrauten im Glauben auf das Kommen dieser Regierung, und ihr Glaube wurde ihnen als Gerechtigkeit angerechnet.

Kein Wunder, dass die Engel den Frieden auf Erden besangen, als das Christkind geboren wurde. Kein Wunder, dass die Weltbeherrscher der Finsternis dieser Weltzeit eine Gelegenheit suchten, Ihn zu töten. Ein weiterer Adam, ein weiteres Haupt für die menschliche Familie, war geboren worden. Ein weiteres Reich war gekommen. „So bist du also ein König?“ befragte Pilatus Jesus. „Du sagst es; ich bin ein König.“, antwortete Christus. „Ich bin dazu geboren und dazu in die Welt gekommen, dass ich der Wahrheit Zeugnis gebe.“ (Joh 18:37).

Auch wenn Pilatus Seinen Thron nicht sehen konnte, spürte jeder finstere Winkel der Todesherrschaft den Todesstoß; und der muffige Vorhang des Judentums wurde von oben bis unten zerrissen, als der König des Lebens dem Tod im Nahkampf gegenüberstand und für immer als Sieger hervorging. Die Herrschaft des Todes war gebrochen, sowohl physisch als auch geistlich, und würde nie wieder dieselbe sein.

Christi Sieg war nicht nur Sein eigener Sieg, es war ein Sieg für die gesamte menschliche Familie. Diejenigen, die in Adam gestorben waren, konnten nun in Christus zu neuem Leben auferweckt werden (1Kor 15:21-22). Die Menschheit konnte sich das Leben ebenso wenig aus eigener Kraft geben, wie sie sich den Tod gegeben hatte. Weil Adam, das Haupt der menschlichen Familie, gesündigt hatte, war die gesamte Menschheit dem

Tod unterworfen. Nun hat Christus für alle, die Ihn im Glauben angenommen haben und in Seine Familie wiedergeboren wurden, Adam als Haupt des Menschengeschlechts ersetzt.

Wo der Tod aus der Verbindung mit dem gefallenen Adam folgte, kam nun das Leben durch die Verbindung mit dem neuen Adam – Christus. Die Herrschaft der Gnade und der Gerechtigkeit war gekommen. „Denn gleichwie durch den Ungehorsam des einen Menschen die Vielen zu Sündern gemacht worden sind, so werden auch durch den Gehorsam des Einen die Vielen zu Gerechten gemacht...damit,

**Die Sünde ist der große
Spalter, der große
Fesselträger. Die Sünde
ist die Wurzel allen
gesellschaftlichen Übels.
Christus hat das System
der Sünde und des Todes
überwunden, und durch
Seine Befreiung kannst auch
du wirklich frei von diesem
System sein.**

wie die Sünde geherrscht hat im Tod, so auch die Gnade herrsche durch Gerechtigkeit zu ewigem Leben durch Jesus Christus, unseren Herrn.“ (Röm 5:19.21).

Paulus beschreibt uns diese Herrschaft der Gerechtigkeit im zweiten Kapitel des Epheserbriefs: „Auch euch, die ihr tot wart durch Übertretungen und Sünden, in denen ihr einst gelebt habt nach dem Lauf dieser Welt, gemäß dem Fürsten, der in der Luft herrscht, dem Geist, der jetzt in den Söhnen des Ungehorsams wirkt; unter ihnen führten auch wir alle einst unser Leben in den Begierden unseres Fleisches, indem wir den Willen des Fleisches und der Gedanken taten; und wir waren von Natur Kinder des Zorns, wie auch die anderen. Gott aber, der reich ist an Erbarmen, ... [hat] auch uns, die wir tot waren durch die Übertretungen, mit dem Christus lebendig gemacht – aus Gnade seid ihr errettet! – und hat uns mitauferweckt und mitversetzt in die himmlischen [Regionen] in Christus Jesus.“ (Eph 2:1-6).

Aufgrund dessen, wessen Kinder wir waren und mit wem wir verbunden waren, befanden wir uns auf dem Weg der Sünde und unter ihrer todbringenden Herrschaft. In diesem Zustand folgten wir dem Willen der Begierden und des Zorns. Doch Christus hat uns aus diesem Zustand des geistlichen Todes

auferweckt und unseren Kurs geändert. Kol 1:13 beschreibt, wie wir aus der Herrschaft der Finsternis in das Reich seines lieben Sohnes versetzt wurden!

Das Leid und die Zerstörung, die wir in unserer Welt sehen, sind das Ergebnis der Herrschaft der Sünde über die Menschheit. Die Menschen sehen die Früchte des Wirkens der Sünde in Form von Gewalt, Drogenmissbrauch, Ausbeutung und Rassismus, die in der Gesellschaft weit verbreitet sind, und sie geben zu Recht einem ungerechten, unterdrückerischen System die Schuld. Doch während sie gegen die Gräueltaten des Systems protestieren, wird nur wenigen bewusst, dass sie selbst unter der gleichen Herrschaft stehen. Die Sünde hat sich in betrügerischer Weise in die Gesellschaftsstruktur hineingeflochten. Die Menschen leben und sterben in der Knechtschaft ihres Willens, als Sklaven der gleichen Begierden, die die Pädophilen-Ringe und die rassistischen Netzwerke der Eliten antreiben. Die sündhaften Triebe wirken in ihren Gliedern. Aufgrund der ihnen auferlegten Zwänge ist die Frucht in ihnen noch nicht zur vollen Reife gelangt, jedoch stehen sie demselben Herrn Rede und Antwort.

Röm 6:12-14 warnt uns: „So soll nun die Sünde nicht herrschen in eurem sterblichen Leib, damit ihr [der Sünde] nicht durch die Begierden [des Leibes] gehorcht; gebt auch nicht eure Glieder der Sünde hin als Werkzeuge der Ungerechtigkeit, sondern gebt euch selbst Gott hin als solche, die lebendig geworden sind aus den Toten, und eure Glieder Gott als Werkzeuge der Gerechtigkeit! Denn die Sünde wird nicht herrschen über euch, weil ihr nicht unter dem Gesetz seid, sondern unter der Gnade.“

Indem du dem Wirken der Sünde in deinem Leben nachgibst, erlaubst du der Herrschaft des Todes, sich durch dich zu bekunden. Wenn du dagegen dem Wirken der Gnade nachgibst und von Neuem in die Familie Gottes hineingeboren wirst, erlaubst du deinem Leben, die Herrschaft der Gerechtigkeit zum Ausdruck zu bringen.

Du dienst entweder dem einen Herrn oder dem anderen. Du lässt entweder die eine Herrschaft durch dich zum Ausdruck kommen oder die andere! Die Sünde ist der große Spalter, der große Fesselträger. Die Sünde ist die Wurzel allen gesellschaftlichen Übels. Christus hat das System der Sünde und des Todes überwunden, und durch Seine Befreiung kannst auch du wirklich frei von diesem System sein. 📖

HARMAGEDDON MELDUNGEN

BERICHTET VON BR. DANIEL EICHELBERGER



Eines habe ich trotz des Rauches von Harmageddon deutlich gesehen: Das Arsenal des Himmels ist unschlagbar. Während die Nationen fallen und die Schande ihrer Bosheit ausschäumen, während sie die militanten Batterien der Wahrheit mit ihren gottlosen Erfindungen und Machenschaften angreifen, lacht der, der im Himmel thront. Die Ironie und die Ungereimtheiten der modernen Integrationslehre sind uns nicht entgangen. Unser Gott lacht, und wir lachen auch. Seht die Torheit dieser sündhaften und von Natur unvernünftigen Tiere!

Falsches Befürworten, im anglikanischen Stil

Worin unterscheiden sich die Treue zur biblischen Lehre und das Einknicken vor postmodernen Angriffen auf die traditionelle christliche Moral? In offensichtlich neunundsechzig Stimmen. In einer bahnbrechenden Entscheidung stimmte die Generalsynode der *Church of England* (CoE) mit 250 zu 181 Stimmen dafür, „Vorschläge zu begrüßen, die es gleichgeschlechtlichen Paaren ermöglichen würden, nach einer zivilen Eheschließung oder zivilen Partnerschaft in die Kirche zu kommen, um zu beten, ihre Beziehung Gott zu weihen und Gottes Segen zu empfangen“. Das Abstimmungsergebnis vom 9. Februar 2023 kam für diejenigen, die beobachtet haben, wie die CoE im Laufe der Jahre in den Morast der Ungerechtigkeit abgetaucht ist, nicht unerwartet. Jedoch ist es ein gewaltiger Schritt in der radikalen Neudefinition des Christentums, die diese Organisation vertritt.

Laut der Webseite der CoE „stimmten die Synodenmitglieder außerdem dafür, das Versagen der Kirche, LGBT+ Menschen willkommen zu heißen, sowie für das Leid, das LGBT+ Menschen in den Kirchen erfahren haben und weiterhin erfahren, ‚zu beklagen und zu bereuen‘.“ Die Erzbischöfe von Canterbury und York schwärmten: „Zum ersten Mal wird die Kirche von England gleichgeschlechtliche Paare öffentlich, vorbehaltlos und freudig in der Kirche willkommen heißen.“

Sei derweil getröstet. Dieses solide

und behäbige alte Bollwerk Babylons hält immer noch an seiner traditionellen Lehre zur Ehe fest und strebt vorerst keine Neudefinition dieses Begriffs an. Puh!

Doch nicht so heiß

In welcher brenzlige Situation Jugendpastoren doch geraten können! Cory Wall, Jugendpastor der *Fairview Baptist Church* in Greer, South Carolina, USA weiß davon ein Lied zu singen. Er wurde im Oktober letzten Jahres von seinem Amt suspendiert, nachdem bekannt wurde, dass er „I (heart) hot youth pastors“-Aufkleber [dt: „Ich (Herz) heiße Jugendpastoren“] an Jugendliche in der Kirche verteilt hatte. Alarmierte Mütter machten sich Sorgen, und zumindest einige Empfänger des Aufklebers fühlten sich dadurch sehr unwohl.

Die Kirche suspendierte Wall, während sie die Lage untersuchte. In einer Erklärung auf der Webseite der Kirche wurde den Gemeindemitgliedern mitgeteilt, dass Wall „einräumt, eine schlechte Entscheidung getroffen und einen Fehler gemacht zu haben, indem er einen Aufkleber zur Verfügung stellte, den einige als anstößig auffassten“. [Anm. d. Verf.: Beachte die Verwendung des Wortes „einige“!]

Wall wurde inzwischen aus dem Verwaltungsurlaub entlassen und arbeitet wieder aktiv mit Schülern in der Kirche. Sein Bild, das während der Ermittlungen entfernt wurde, ist wieder auf der Webseite der Kirche zu sehen. *Harmageddon Meldungen* kann jedoch nicht feststellen, auf welche Jugendpastoren sich der Aufkleber bezog. Schönheit liegt im Auge des Betrachters.

Lesen mit – wem bitte?! (freundlichen, hilfsbereiten Kanadiern)

Er kam. Er sah. Er predigte. Er wurde gewaltsam aus einer *Dragqueen Story Hour* Veranstaltung herausgeworfen. Pastor Derek Reimer aus Calgary, Alberta, Kanada wurde in sechs Fällen der Belästigung angeklagt, was von der örtlichen Polizei als hassmotiviertes Verbrechen bezeichnet wurde. Reimer hatte am 26. Februar 2023 an einem organisierten Protest bei der Veranstal-

tung „Reading with Royalty“ [dt.: Lesen mit dem Königshaus] in der *Southwood Library* teilgenommen, wo er Perversion, die Sünde der Homosexualität und die Sittenverderbnis unter Kindern anprangerte. Die Störung führte zu einer Evakuierung der Veranstaltungsbesucher, während das Bibliothekspersonal die Polizei rief, um Reimer und andere Demonstranten zu beseitigen.

„Zwei der Anwesenden halfen dem Bibliothekspersonal, die Personen aus dem Klassenzimmer zu entfernen, während sie auf das Eintreffen der Polizei warteten.“ So formulierte es der *Calgary Herald* in seiner netten, schonenden, kanadischen Art. Auf Twitter gepostetes Videomaterial zeigt jedoch, wie Reimer gewaltsam durch die Tür des Raumes gestoßen und von Teilnehmern der Veranstaltung zu Boden geworfen wird. Außerhalb des Raumes setzten Reimer und andere ihre Gespräche und Predigten gegenüber den Bibliothekaren fort, bis die Polizei eintraf und den Demonstranten mitteilte, dass sie entweder gehen könnten oder aber wegen Hausfriedensbruchs angeklagt werden würden. Daraufhin verließen Reimer und die anderen die Bibliothek.

Einige Tage später wurde Reimer gemäß Calgarys *Public Behavior Bylaw* [Statut, welche das Verhalten in der Öffentlichkeit regelt] angeklagt. Ihm droht eine Strafe von bis zu 10.000 Dollar für jeden Anklagepunkt und bis zu sechs Monaten Gefängnis für jede Anklage, wenn er nicht zahlt.

Für den Angriff auf Reimer durch die freundlichen, hilfsbereiten Anwesenden wurde keine Anklage erhoben. In der Zwischenzeit wird die Veranstaltung „Reading with Royalty“ neu angesetzt. Was für ein integratives Volk, diese Kanadier!

Der mickrige Mensch erhebt heute seine Faust gegen Gott, jedoch ist er dem Untergang geweiht. Der Tag wird nicht lange auf sich warten lassen, an dem er spüren wird, wie seine Knie unter ihm nachgeben und seine Zunge den Namen Desjenigen preisen wird, den er einst durch seine Ungerechtigkeit gelästert hat. Und alle Heiligen Gottes werden „Amen!“ rufen. ☛

NACHRUFE



Br. LARRY WRIGHT schied am 10. Februar 2023 im Alter von 91 Jahren friedlich aus diesem Leben, um seinen ewigen Lohn zu empfangen.

Während einer Reise nach Alaska, USA kam Br. Wright im Alter von 73 Jahren mit der Gemeinde Gottes in Berührung. Unter der Predigt von Apostel

Stephen Hargrave wurde er von seinen Sünden überführt, bekehrte sich und blieb bis ans Ende standhaft im Glauben.

Er reiste gerne zu Versammlungen, wo seine Seele gespeist wurde, und er liebte die Heiligen. Er war ein liebevoller, gottesfürchtiger Mann mit Witz, Humor, Integrität und Liebenswürdigkeit. Br. Wright wird uns als eine Trophäe der Kraft und Gnade Gottes in Erinnerung bleiben.



SCHW. ANNA NEUFELD aus Aylmer, ON, Kanada entschlief völlig unerwartet am 10. März 2023 im Alter von 57 Jahren.

Die Sekte Babylon ließ unsere liebe Schwester im Herrn unzufrieden und geistlich hungrig und veranlasste, dass sie eifrig nach der Wahrheit zu suchen begann. Im

Sommer 2000 fand sie in Gottes wahrer Herde voller Freude ihre geistliche Heimat.

Sie war in der Gemeinde aktiv, unterrichtete in der Schule und trug maßgeblich zum Gemeinwesen bei. Ihr vorbildliches Leben war allen, die sie kannten, zum Segen.

Es war ihr besonders wichtig, ihre Kinder auf den Herrn hinzuweisen und sie betete unermüdlich für ihre Errettung. Ihre Arbeit ist nun vollendet und es besteht kein Zweifel, dass sie von diesem Leben übergegangen ist, um in der Herrlichkeit willkommen geheiß zu werden.

Wir sind nicht traurig wie die anderen, die keine Hoffnung haben, denn wir wissen, dass wir einander wiedersehen werden.

Kontakte

BOLIVIEN	Br. John Hildebrandt	+591 67972115
DEUTSCHLAND	Br. Jonathan Anselm	+49 (152) 54 30 44 46
IRLAND	Br. Patrick O'Shea, Sr.	+353 (89) 250 8966
KANADA		
Alberta	Br. Peter Braun	+1 (403) 632-5140
Manitoba	Br. Heinrich Hildebrandt	+1 (204) 434-6643
Ontario		
Aylmer	Br. Henry Hildebrandt	+1 (519) 773-7259
Leamington	Br. Pete Wall	+1 (519) 962-5924
KENIA	Br. Jackson Murithi Mwira	+254 (710) 172 189
MEXIKO		
Baja Kalifornien	Missionshaus	+52 (646) 109-4584
Campeche	Br. Isaak Hildebrandt	+52 (996) 963-9165
Chihuahua	Br. John Redecop	+52 (646) 247-9909
Durango	Br. Aaron Braun	+52 (677) 105-8316
Guadalajara	Br. Isaac Thiessen	+52 (333) 242-2512
Zacatecas	Br. Peter Braun	+52 (671) 767-5026
NEPAL		
Janakpur	Br. Sanjeev Yadav	+977 (981) 624-2640
Kathmandu	Br. Binod Mandal	+977 (985) 103-3542
ÖSTERREICH	Schw. Julia Moor	+43 (681) 81 20 03 78
PHILIPPINEN		
Luzon	Br. Josefino Faustino	Quezon City, Manila
	Schw. Myrna Luzong	Paniqui, Tarlac
	Schw. Myrna Nuguid	Apalang
Marinduque	Br. Bernard Lustado	Santa Cruz
Mindanao	Schw. Cherry Pacauncis	Kalilangan, Bukidnon
USA		
Illinois	Br. Byron Benion	+1 (920) 337-3024
Indiana		
Vevay	Br. Lonnie Bontrager	+1 (812) 599-2890
Warsaw	Br. William O'Shea	+1 (920) 698-7784
Kalifornien	Br. Ernest Benion, Jr.	+1 (909) 985-1112
Ohio	Br. Paul Scott	+1 (937) 316-7777
Oklahoma	Br. Markus Tovstiga	+1 (405) 324-6996
Wisconsin	Br. Allen Bontrager	+1 (715) 509-0089

**Die stärkste Waffe der
Welt ist die brennende
menschliche Seele.**

— Ferdinand Foch

LIES UND ABONNIERE ONLINE UNTER
dieGemeindeGottes.com

